



GOOD BOYS

MÄNNLICHKEITEN UND
VISUELLE KULTUR

BAD BOYS

Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
in Kooperation mit dem
Centrum für Postcolonial und Gender Studies
der Universität Trier

»Wo bleibt die Männlichkeit?« fragte sich jüngst noch besorgt der Medienwissenschaftler Norbert Bolz. Er beschwört eine Feminisierung der Gesellschaft herauf, wiederbelebt Klischeebilder des Mannes und schwimmt damit auf einer zur Zeit populären neokonservativen Welle. Die Tagung untersucht die Wirkungsmacht der Bilder von Männlichkeit seit dem 19. Jahrhundert und fragt nach ihren visuellen Codierungen heute: Kann man behaupten, dass androgyne Körperkonzepte und ›queere‹ Identitäten etwa aus Perspektive der Geschlechterforschung als fortschrittlich und positiv, diese also als ›Good Boys‹ wahrgenommen werden? Wie sehen im Gegensatz dazu ›Bad Boys‹ aus? Welche Verschiebungen und Umdeutungen lassen sich beobachten? Wie stark sind Bilder traditionell-patriarchalischer Männlichkeiten mit Kategorien der Ethnizität verwoben?

Künstlerische, filmische wie auch medizinische Diskurse werden hierbei in den Blick genommen.

Braunschweig University of Art
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig



DONNERSTAG, 17. APRIL

19.00 – 20.30 UHR

UND FREITAG, 18. APRIL

10.00 – 19.00UHR

Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

Johannes-Selenka-Platz 1

38118 Braunschweig

Gebäude 01/Raum 304

Do. 17.04.

19.00 – 20.30

Good Boys – Bad Boys

Präsentation von Filmen und Videos

Fr. 18.04.

10.00 – 13.00

Männlichkeiten in Kunst und visueller Kultur

Workshop für Studierende der Braunschweiger

Hochschulen und der Universität Trier

Sarah Hilterscheid M.A. (Universität Trier) und

Michael Fürst (HBK Braunschweig)

13.45 – 14.15

Fremde Männer – Other Men

Zur aktuellen Debatte um Maskulinität und Ethnizität

Dr. Sabine Kampmann (HBK Braunschweig) und

Jun.-Prof. Dr. Alexandra Karentzos (Universität Trier)

14.15 – 15.00

Wer blickt?

Präsentation und Diskussion von Shahram Entekhabis

künstlerischen Inszenierungen migrantischer Männ-

lichkeit Kea Wienand M.A. (Universität Oldenburg/

Universität Trier)

15.15 – 16.00

Männlichkeit tragen – der Stoff aus dem die Träume sind

Prof. Dr. Annette Brauerhoch (Universität Paderborn)

16.15 – 17.00

Elisà von Kupffer – der Aaphrodit als kündender Engel zukünftiger Männlichkeit

Dr. Fabio Ricci (Köln)

17.15 – 18.00

Das Männerbegehren und die Männlichkeitsbilder Ludwig des II. von Bayern

Dr. Rainer Herrn

(Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft, Berlin)

18.00 – 19.00

Good Boys – Bad Boys? Zu Wandel und Wertung von Männlichkeitsbildern

Podiumsdiskussion

Prof. Dr. Herbert Mehrrens (TU Braunschweig)

Dr. Heiko Stoff (TU Braunschweig)

Prof. Dr. Katharina Sykora (HBK Braunschweig)

Moderation:

Dr. Sabine Kampmann (HBK Braunschweig)

Jun.-Prof. Dr. Alexandra Karentzos (Universität Trier)

ganztags:

Neues aus der Männlichkeitsforschung

Büchertisch der Guten-Morgen-Buchhandlung,

Braunschweig

Konzept: Dr. Sabine Kampmann und

Jun.-Prof. Dr. Alexandra Karentzos

Foto: Shahram Entekhabis, »Dominatrix Elastica«, Fotografie, 2007, aus der Fotoserie »One Person's Trash Is Another Person's Treasure«
Gestaltung: Kathrin Burghardt